



CDU-Fraktion im Rat  
der Stadt Wuppertal



SPD-Fraktion im  
Rat der Stadt  
Wuppertal

Herrn Oberbürgermeister  
Peter Jung  
Johannes-Rau-Platz 1  
42269 Wuppertal

### **Gemeinsamer Antrag**

Datum 23.01.2008

**Drucks. Nr.** VO/0068/08  
öffentlich

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>05.03.2008</b>	<b>Hauptausschuss</b>
<b>10.03.2008</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>

---

### **Kommunen ohne genehmigten Haushalt bei Förderprogrammen stärken Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 23.01.2008**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Wuppertal beantragen, der Rat der Stadt Wuppertal möge beschließen:

- Der Rat der Stadt Wuppertal appelliert an die Landesregierung, die Position der Kommunen ohne genehmigten Haushalt bei Förderprogrammen zu stärken.
- Die gesetzlichen Vorgaben zum Erlass des kommunalen Eigenanteils bei der Beteiligung an Förderprogrammen sind zu überprüfen und, wenn möglich, zumindest zeitlich begrenzt so zu ändern, dass für Kommunen ohne genehmigten Haushalt auf eine Darstellung des Eigenanteils verzichtet werden kann.
- Die Finanzierung des Eigenanteils sollte über den Landeshaushalt erfolgen.
- Der Beschluss des Rates sollte der Landesregierung schriftlich übermittelt werden.
- Der Rat bittet die Landesregierung um eine schriftliche Stellungnahme zu diesem Beschluss.

Begründung:

Alle Förderprogramme der EU, des Bundes und des Landes sehen einen kommunalen variierenden Eigenanteil von zumeist 20 bis 40 Prozent vor. Kommunen, die nicht über einen genehmigten Haushalt verfügen, haben nur sehr begrenzte, zumeist gar keine Handlungsspielräume, um diese kommunalen Eigenanteile darzustellen. Diese Förderpraxis steht konträr zur angestrebten Förderung von strukturschwachen Kommunen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Bernhard Simon  
CDU-Fraktionsvorsitzender

Klaus Jürgen Reese  
SPD-Fraktionsvorsitzender